

# Kirchenkreis wird Miteigentümer an „Lohmanns Hof“

Kreistag beschließt Investition in Heeslingen – 270 000 Euro für fünfzigprozentigen Erwerb einer Verwaltungsetage

ELM. Der Kirchenkreistag Bremervörde-Zeven hat sich während der jüngsten Sitzung im Gemeindehaus in Elm für den Erwerb von Miteigentum an dem geplanten Wohnpark „Lohmanns Hof“ in Heeslingen ausgesprochen. Die Investition beläuft sich auf knapp 270 000 Euro.

Die Firma Poort-Bau aus Sittensen plant in Heeslingen an der

Marktstraße den Wohnpark „Lohmanns Hof“. Auf einer Fläche von 11 800 Quadratmetern soll dort in zentraler Lage eine Anlage für Wohnen, Gewerbe und gesundheitliche Versorgung entstehen. Die Diakoniestation mit dem Kirchenkreis als Hauptgesellschafter wird auf dem „Lohmanns Hof“ eine weitere Tagespflegeeinrichtung einrichten.

Die Tagespflege soll im Erdgeschoss entstehen. In diesem Gebäude soll künftig auch die Verwaltung der Diakoniestation untergebracht werden, die sich bisher in einem angemieteten Gebäude in Heeslingen befindet. Die Verwaltungsetage soll im ersten Stock über der Tagespflege eingerichtet werden.

Der Kostenaufwand für die

Verwaltungsetage liegt bei insgesamt 540 000 Euro. Der Kirchenkreis wird sich laut Beschluss zu 50 Prozent an den Kosten beteiligen und die Räume dann an die Diakoniestation vermieten. Die Investitionssumme beläuft sich demnach auf 270 000 Euro. „Für den Kirchenkreis ist dies eine Möglichkeit, sein Geld wertschöpfend anzulegen“, erklärte

Superintendent Wilhelm Helmers während der Kreistagssitzung. „Die Investitionssumme wird nicht durch Darlehen, sondern aus Eigenmitteln aufgebracht“, betonte Helmers. Der Kirchenkreistag befürwortete den Beschlussvorschlag zum Erwerb von Miteigentum am Verwaltungstrakt in „Lohmanns Hof“ einstimmig. (nb)